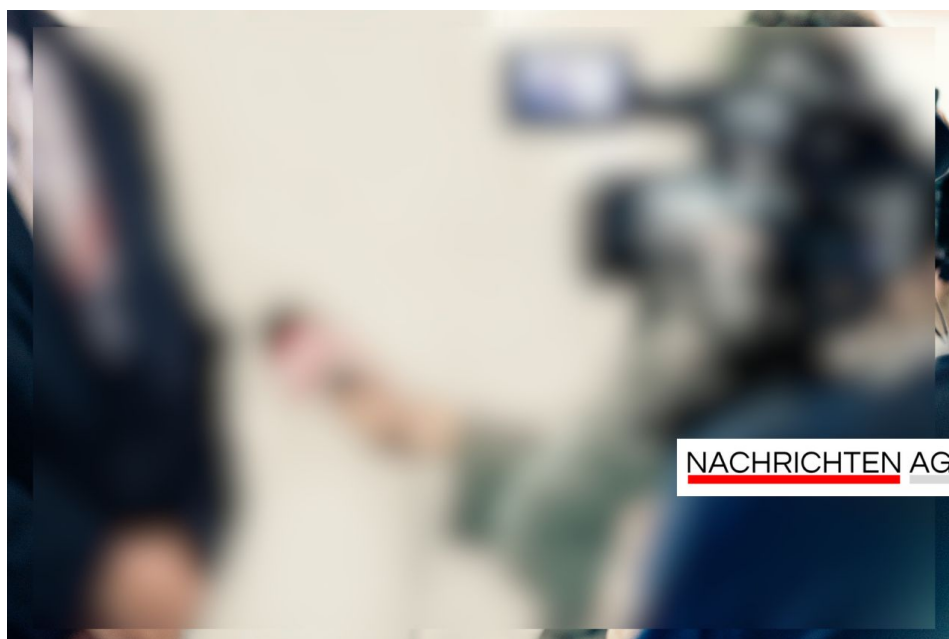


Breminale 2025: Soli-Ticket-Verkauf schwächelt - Hoffnung auf Wende!

Breminale 2025 in Bremen: Festival vom 2. bis 6. Juli kämpft um Soli-Ticket-Verkäufe zur Finanzierung. Live-Musik auf neun Bühnen.



Bremen, Deutschland - Die Breminale steht vor einer neuen Auflage, doch die Vorzeichen sind gemischt. Mit nur wenigen Wochen bis zum Festivalbeginn vom 9. bis 13. Juli 2025 könnte es für die Organisatoren eine Herausforderung werden. Aktuell wurden lediglich etwas mehr als 100 der begehrten Soli-Tickets verkauft, die für die Finanzierung des kostenfreien Festivals unabdingbar sind. Im letzten Jahr konnten noch 1.500 dieser Tickets verkauft werden, was die Sorgen um die diesjährige finanzielle Basis verstärkt. Jonte von Döllen, der künstlerische Leiter, äußert sich besorgt über den schleppenden Ticketverkauf, zeigt sich aber dennoch optimistisch, dass die Zahlen vor Festivalbeginn ansteigen könnten, wie [butenunbinnen.de](https://www.butenunbinnen.de) berichtet.

Das Konzept der Soli-Tickets, ein Preis zwischen 10 und 100 Euro, zielt darauf ab, das Festival zu unterstützen, ohne Eintritt zu verlangen. Die Unterstützung durch das Kulturstaaatsministerium und die Stadt Bremen bleibt fundamental, doch die Fördermittel, die während der Corona-Jahre zur Verfügung standen, sind seit 2024 nicht mehr verfügbar. Diese Unsicherheit wirft Fragen auf, ob das Modell „umsonst und draußen“ auch künftig aufrechterhalten werden kann, wie [weser-kurier.de](https://www.weser-kurier.de) feststellt.

Herausforderungen im Veranstaltungsmarkt

Die Breminale ist nicht die einzige Veranstaltung, die mit Herausforderungen zu kämpfen hat. Der gesamte Veranstaltungsmarkt hat einige Hürden zu nehmen, vor allem in Bezug auf die massiven Preissteigerungen bei Technik, Personal und Sicherheitsvorgaben. Diese Belastungen treffen zahlreiche Städte und Festivals in Deutschland und stellen die Branche vor neue Herausforderungen. Die Veranstalter wissen, dass sie engagiert Lösungen finden müssen, um auf lange Sicht bestehen zu können.

Generell zeigt sich jedoch ein Lichtblick. Eine aktuelle Analyse belegt, dass der Veranstaltungsmarkt Anzeichen einer Erholung zeigt. Im Jahr 2023 gab es rund 70% mehr Veranstaltungen im Vergleich zum Vorjahr, und die Präsenzformate erreichen fast 75% des Niveaus von 2019. Veranstalter und Anbieter sind optimistisch, dass sich dieser Trend fortsetzt, wie [actori.de](https://www.actori.de) hervorhebt.

Breminale 2025: Ein Festival mit vielen Gesichtern

Die 38. Breminale wird auf insgesamt zehn Bühnen über 100 Musiker präsentieren, darunter Bands, DJs und Nachwuchskünstler. Das diesjährige Programm verspricht, noch

mehr Live-Musik zu bieten als im Vorjahr. Die Hoffnung der Organisatoren, die Verkaufszahlen von Soli-Tickets zu steigern, bleibt bestehen. Vielleicht gelingt es, rechtzeitig vor dem Eröffnungstag noch die nötige finanzielle Basis zu sichern, um das Festival in gewohntem, kostenfreiem Rahmen durchführen zu können.

Für alle Musikliebhaber in Bremen, die das Festival nicht nur als Zuschauer oder Zuhörer, sondern auch als Unterstützer erleben möchten, sind die Soli-Tickets ein wichtiger Schritt. Zusammen mit der Unterstützung von Stadt und Kulturstaaatsministerium gilt es nun, das finanziell instabile Terrain zu erobern und die Breminale zu einem großartigen Event zu machen. Die Vorfreude auf das Festival, das in nicht einmal einem Monat beginnt, könnte mit dem entsprechenden Engagement revitalisiert werden – dafür bleibt nur zu hoffen, dass noch viele Bremer:innen und Bremerinnen an Bord kommen.

Details	
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	• www.butenunbinnen.de • www.weser-kurier.de • www.actori.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net